Zeichenerklärung

Flurstücksgrenze alt

Flurstücksgrenze neu (im Original in Rot)

Gebäude, Gebäude aus Befliegung

Schwarz — vorgefundenes Grenzzeichen, bestehende Grenze

Rot — neues Grenzzeichen, neue Grenze

rot gekreuzt — entferntes Grenzzeichen, wegfallende Grenze

Zeichen für Grenzpunkte die festgestellt, wiederhergestellt oder neu abgemarkt wurden

Ge - Gebäudeecke, Me - Mauerecke

Grenzstein, Kunststoffmarke, grenzsteinähnliches Grenzzeichen vorgefunden
Zusatz: ger. = gerade gerichtet

R - Rohr, RK - Rohr mit Kappe, B - Bolzen, N - Nagel, vorgefunden

Zaunsäule, -pfosten — Meißelzeichen

0,7 ER / B 0,4 — Lage von Grenzzeichen zum Gelände (hier: Bolzen in 0,7 m Höhe, Eisenrohr 0,4 m Tiefe)

auf vorgefundenen Grenzstein neuen aufgesetzt

nicht abgemarkter Grenzpunkt

Flurgrenze — Gemarkungsgrenze

Grenzmauer — einseitig — gemeinschaftlich — beidseitig

Skizze zur Grenzniederschrift

Diese Skizze ist ein Bestandteil der Grenzniederschrift vom 09.04.2025

Antragsnummer: **57081124** Gemarkung: **Themar** Flur: **-/-**

Blatt 8

1158/12

1158/12

1158/9

entfällt

entfällt

1158/11

353/36

entfällt

Anschluss Blatt 7

343/40

Leninstraße - B 89

Anschluss Blatt 9

353/46

264/7

6

15

264/10

157/7

265/6

Georg-Kempf-Straße

Schulstraße

143/4

L